

# Schimmelsanierung – Vorsicht bei Eigensanierung!

**Schimmel in Wohnungen bringt gesundheitliche Risiken.  
Eine Eigensanierung ist nur bedingt zu empfehlen!**

JEGENSTORF



*Bild sanosil ag  
Kapillar – eindringende Feuchtigkeit und ungenügender Luftwechsel.*

**Die wichtigsten Punkte, die zu beachten sind, bevor eine Schimmelsanierung in Wohnräumen vorgenommen wird:**

- 1. Ursache der Schimmelbildung abklären.**
- 2. Keine Eigensanierung bei starkem Schimmelbefall, bauphysikalischen Mängeln, oder Wasserschäden!**
- 3. Personen mit Atemwegkrankungen und Immunschwächen dürfen keine Schimmelsanierungen ausführen!**

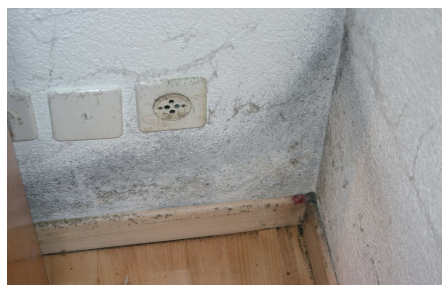
1. Ursachen: Ein «leichter Befall» ist meist einem Fehlverhalten des Bewohners zuzuschreiben.

Auch wenn gemäss den Empfehlungen vermeintlich genügend gelüftet wird, kommt es in ganzjährig bewohnten Räumen weniger zu Schimmelbildung, da eine dauernde Luftbewegung durch Personen gewährt ist. Personen die meist beruflich ganzjährig die Wohnung verlassen, sollten vor dem Verlassen alle Räume gut durchlüften, Bad und/oder Duschwände trocknen, damit die Raumluft während Ihrer Abwesen-

heit weniger Feuchtigkeit aufnehmen kann. Zimmertüren und Bad/WC-Türen offen lassen, damit sich die Luftfeuchtigkeit in der Wohnung ausgleichen kann.

2. Ist der Schimmelbefall zu stark, oder nicht erklärbar, ist dringend eine Fachperson zur Abklärung beizuziehen, da sich oft auch rechtliche Folgen nachziehen. (Siehe Artikel unter [www.sprschweiz.ch](http://www.sprschweiz.ch), «Auch Schimmelpilzsanierungen haben rechtliche Fallstricke»). Unter SPRSchweiz finden Sie Fachfirmen in Ihrer Region, die Sie zur Beratung und Abklärung beiziehen können.

3. Eigensanierung in leicht befallenen Räumen dürfen obenerwähnte Personen nicht durchführen. Sie dürfen bei einer Sanierung auch nicht in der Wohnung anwesend sein. Auch der Sanie-



*Bild sanosil ag  
Durch Mobilier verstellte Wände, keine Belüftung, zu hohe Luftfeuchtigkeit.*

rer oder die SaniererIn soll sich durch Schutzhandschuhe schützen, Staubmaske der Klasse FFP2 oder FFP3 verwenden, die Augen durch eine Schutzbrille schützen. Die Arbeitskleidung nach der Sanierung waschen. In keinem Fall den Schimmelbelag trocken mit Bürste oder ähnlichen zu entfernen versuchen!

Vorgehen bei einer Eigensanierung: Zur Reinigung an Wänden sowie an Fugen in Bad und Duschen, kann man als Hausmittel ein Javelwasser verwenden. Der Nachteil ist, dass sich beim Javel Chlor freisetzt und so die Raumluft belastet. Zu empfehlen ist ein professionelles Desinfektionsmittel, z.B. «Sanosil S10». Sanosil S10 ist bei und nach der Anwendung unbedenklich; während der Desinfektion wird nur Sauerstoff (O<sub>2</sub>) freigesetzt. ([www.sanosil.ch](http://www.sanosil.ch)). Mit einem, mit Desinfektionsmittel benetzten Schwamm oder Lappen, den Schimmel abwaschen und längere Zeit einwirken lassen. In Räumen mit Möbeln sind auch die Möbel feucht zu entstauben, am besten mit einem Desinfektionsreiniger. Wenn möglich kein Staubsauger verwenden, da durch das Gebläse die Schimmelsporen aufgewirbelt werden und sich im Raum verteilen können und die Raumluft zusätzlich belasten. Bei Verwendung von Javel und weiteren im Hobby-Markt erhältlichen Desinfektionsmittel ist immer für eine gute Belüftung der zu reinigenden Räume zu sorgen. Auch nach der Reinigung sollten die Räume mindestens eine Stunde gut durchlüftet werden. Die behandelten Stellen weiter beobachten und wenn nötig die Reinigung nach 2–3 Wochen wiederholen. Darauf achten, dass die Räume trocken und staubfrei bleiben. Fugen in Bad und Dusche sind meist hartnäckig und müssen oft mehrmals gereinigt werden. Bei den auf dem Hobby-Markt angebotenen «Schimmelentferner» handelt es sich meist um ätzende Produkte, somit ist der erwähnte Personenschutz dringend zu empfehlen! Gesundheitliche Schäden sind schwer reparierbar!

Weitere ausführliche Informationen zum Thema Schimmel finden Sie unter [www.bag.admin.ch](http://www.bag.admin.ch), Suchbegriff Schimmel, Homepage der Firma Sanosil AG [www.sanosil.ch](http://www.sanosil.ch)

Fachfirmen für Ihre Region finden Sie unter [www.sprschweiz.ch](http://www.sprschweiz.ch) Verband – Mitglieder.

Autor: Rudolf Ott,  
BLD – Desinfektion GmbH,  
Allgemeine Schädlingsbekämpfung  
3303 Jegenstorf  
078 655 54 54  
[info@bld-desinfektion.ch](mailto:info@bld-desinfektion.ch)